

Mitterlehner: "Tourismus startet mit neuem Gästerekord in den Sommer"

Utl.: Aufschwung bei Ankünften und Nächtigungen - Sommer-Plus bei deutschen Gästen besonders erfreulich - Gutes Wetter mitentscheidend für positive Sommersaison =

Wien (TP/OTS) - "Österreichs Tourismus ist mit einem neuen Gästerekord in den Sommer gestartet und punktet jetzt auch wieder verstärkt bei deutschen Gästen. Das verschafft uns viel Rückenwind für den weiteren Saisonverlauf", erklärt Tourismusminister Reinhold Mitterlehner angesichts der heute veröffentlichten Daten der Statistik Austria.

Mitterlehner betont aber, dass vor allem die Monate Juli und August richtungsweisend für die Sommersaison seien. "Gerade wegen der immer kurzfristigeren Buchungen brauchen wir für ein positives Gesamtergebnis neben innovativen Angeboten auch einen nachhaltigen Wetterumschwung", sagt Mitterlehner. "Die ersten zwei Sommermonate dürfen daher nicht überbewertet werden, können aber vielleicht den einen oder anderen Regentag im Juli aufhellen."

Besonders erfreulich sind die starken Nächtigungszuwächse von fünf Prozent in Mai und Juni bei Gästen aus Deutschland. "Die Österreich Werbung hat mit ihrer Sommerkampagne in Deutschland den richtigen Nerv getroffen und damit zum guten Ergebnis beigetragen", freut sich Mitterlehner. Gleichzeitig kommt es zu einer Internationalisierung des Gäste-Portfolios, wie das Plus von 31,4 Prozent bei den Nächtigungen aus Russland zeigt. "Wir werden die traditionellen Herkunftsmärkte weiterhin intensiv bearbeiten, wollen aber auch die enormen Chancen in neuen touristischen Wachstumsmärkten nutzen. Diversifizierung ist auch im Tourismus der Schlüssel zum Erfolg", so Mitterlehner.

Im Mai und Juni sind die Nächtigungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,7 Prozent auf 15,47 Millionen gestiegen - das ist das zweitbeste Ergebnis im 15-Jahresvergleich. Bei den Ankünften gab es mit 5,19 Millionen sogar einen neuen Rekordwert, das Plus liegt hier bei 4,8 Prozent. Und: Sowohl bei den inländischen als auch bei den ausländischen Ankünften und Nächtigungen wurden in Mai und Juni Anstiege verzeichnet. Dies gilt auch für das erste Halbjahr 2011, in dem sich die Übernachtungen insgesamt um 0,4 Prozent und die

Ankünfte um 2,8 Prozent erhöht haben.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
Sprecher des Ministers: Mag. Volker Hollenstein
Tel.: +43 (01) 711 00-5193 / Mobil: +43 664 501 31 58
mailto:volker.hollenstein@bmfj.gv.at
www.bmfj.gv.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/48/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2011-07-25/11:00

251100 Jul 11

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20110725_TPT0004